



Das erste Urteil aus Sortimenterkreisen
über

TILLA DURIEUX

EINE TÜR FÄLLT INS SCHLOSS

Roman / 1.-10. Tausend

Geheftet M. 5.- / In Ganzleinen gebunden M. 6.50

□ Z

Herr Alfred Baedeker i. Fa. G. D. Baedeker, Essen schreibt uns u. a.:

Mit dem Inhalt des neuen Romans von Tilla Durieux konnte ich mich dank der liebenswürdigen Übersendung der Aushängebogen schon jetzt bekanntmachen, dafür bin ich Ihnen sehr verbunden. Gleich mir werden alle, die das Spiel dieser einzigartigen Künstlerin auf der Bühne haben erleben dürfen, darauf brennen, ihre schriftstellerische Leistung kennenzulernen. Das Spiel der Tilla Durieux ist so individuell, so abseits der überkommenen Formen, daß man nicht ohne Spannung, ja man kann sagen, nicht ohne innere Unruhe der ersten literarischen Leistung entgegenseht. In einem Zuge habe ich den Roman durchgelesen und ich gestehe Ihnen offen, daß ich es nicht für möglich gehalten hätte, daß hier eine Leistung in der Überlegenheit der Darstellung, in der Meisterung der Sprache, in einer individuellen Darstellungsweise vollbracht ist, durch die die Durieux sich als Schriftstellerin auf dieselbe Höhe stellt, auf der sie anerkanntermaßen seit Jahrzehnten als darstellende Künstlerin sich befindet. Diese Homogenität von Schauspielerin und Schriftstellerin wird zunächst für jeden Leser das überraschendste Erlebnis sein.

*

Werbematerial:

Prospekte und Schaufensterplakate mit dem Porträt der Verfasserin

*

Auslieferung: In Leipzig F. Volkmar, in Wien Dr. Fr. Hain

HOREN-VERLAG / BERLIN-GRUNEWALD